Presseinformation

15. Oktober 2010

Zukünftiger Versorgungsauftrag der Landeskliniken Wiener Neustadt, Neunkirchen und Hochegg

Sobotka: Breite Basisversorgung und Bündelung spezieller Leistungen

Am Mittwoch, 13. Oktober, präsentierten Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka und der medizinische Geschäftsführer der NÖ Landeskliniken-Holding, Dr. Robert Griessner, in Wiener Neustadt die zukünftigen Versorgungsaufträge und medizinischen Schwerpunkte der NÖ Landeskliniken Wiener Neustadt, Neunkirchen und Hochegg.

„Die bestmögliche Versorgung der PatientInnen in Niederösterreich ist das höchste Ziel des Landes und der NÖ Landeskliniken-Holding. In den letzten Wochen und Monaten haben wir gemeinsam mit den Verantwortlichen der einzelnen Kliniken den Versorgungsauftrag überarbeitet, weiterentwickelt und den neuen Erfordernissen angepasst. Unser Ziel ist es, den Vorgaben des Österreichischen Strukturplans Gesundheit zu entsprechen, eine breite Basisversorgung für die PatientInnen sicher zu stellen und spezielle Leistungen zu bündeln", betonte dabei Sobotka.

Die NÖ Landeskliniken-Holding ist mit 27 Klinikstandorten, rund 19.000 MitarbeiterInnen und ca. 167.000 Operationen pro Jahr der größte Gesundheitsdienstleister Österreichs. Die NÖ Landeskliniken-Holding mit ihren flächendeckend und rund um die Uhr für die Patienten zur Verfügung stehenden Kliniken ist somit der zentrale Dreh- und Angelpunkt für die niederösterreichische Gesundheitsversorgung.

Die künftigen Schwerpunkte im Landesklinikum Wiener Neustadt liegen in den Bereichen Chirurgie (mit „großer" Bauchchirurgie), Neurochirurgie, Dermatologie, Herzkatheter, HNO, Urologie, Augenheilkunde, Pneumologie, Strahlentherapie und Traumacenter.

Das Landesklinikum Neunkirchen bietet neben der Grundversorgung die Schwerpunkte Orthopädie mit Wirbelsäulenchirurgie sowie Psychiatrie. Im Bereich Chirurgie wird künftig keine „große" Bauch- und Rektumchirurgie mehr durchgeführt.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Im Landesklinikum Hochegg wurde bereits im Mai der Zubau für Wachkoma-Station und IMCU fertiggestellt sowie der Umbau des Schlaflabors abgeschlossen. Die künftigen Schwerpunkte liegen im Bereich Wachkoma, Psychosomatik und Schlaflabor; auch eine Palliativstation wird geschaffen.

„Seit ihrer Gründung war und ist es der NÖ Landeskliniken-Holding wichtig, im medizinischen Bereich nicht nur im internationalen Durchschnitt zu liegen, sondern in der Qualität Vorreiter zu sein. Um dem Anspruch einer Qualitätssteigerung gerecht zu werden, haben wir in den letzten Jahren verschiedenste Verfahren eingesetzt, um entsprechende Veränderungspotenziale zu erkennen und Maßnahmen zu setzen. Beispielsweise ist Niederösterreich heute das einzige Bundesland, das Qualitätsindikatoren im medizinischen Bereich verwendet und damit international vergleichbar ist. Dass wir auf einem sehr guten Weg sind, zeigen uns Jahr für Jahr die herausragend positiven Ergebnisse der Patientenbefragung", erklärte Griessner.

Nähere Informationen bei der NÖ Landeskliniken-Holding unter 02742/313 813-184, Mag. Bernhard Jany, e-mail bernhard.jany@holding.lknoe.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at